



Antrag

der Abgeordneten **Andreas Winhart, Ralf Stadler, Gerd Mannes, Christian Klingen, Prof. Dr. Ingo Hahn** und **Fraktion (AfD)**

Innovatives Bauen mit Holz auch über 2022 hinaus fördern

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, die bereitgestellten Fördermittel für investive Fördermaßnahmen in Forschungsinfrastruktur im Bereich des Bauens mit Holz auch über 2022 hinaus zur Verfügung zu stellen.

Begründung:

Das Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (StMELF) hat für das Jahr 2022 eine einmalige Förderung in Höhe von rund. 1,5 Mio. Euro für spezifische Förderungen im Bereich des innovativen Holzbaus zur Verfügung gestellt. Damit sollen vor allem Mess- und Prüfgeräte sowie Anlagen für Forschungszwecke und in geringem Umfang auch Personalkosten abgedeckt werden.

Gedacht ist das Geld für innovative Projekte an Hochschulen, Universitäten und Forschungseinrichtungen, die sich mit Laubholzprodukten und der deren Verarbeitung, ressourceneffizientem Bauen mit Holz sowie der Qualitätssicherung von Holzbauten beschäftigen. Entsprechende Förderanträge können noch bis zum 28.02.2022 bei der Geschäftsstelle des Kuratoriums für forstliche Forschung eingereicht werden. Aufgrund der Aktualität und der besonderen gesellschaftlichen Relevanz von ökologischen Holzbauten sollte die Bereitstellung dieser wichtigen Innovationsförderungen nicht nur auf ein Jahr beschränkt werden, sondern auch über diesen zeitlichen Horizont hinaus zur Verfügung stehen.

Denn die staatlichen Ausgaben zur individuellen Projektförderung könnten durchschlagende Veränderungen in der Holzbauweise erzielen und damit zu einer erheblichen Kostenreduzierung im Bereich des Holzbaus insgesamt führen. In Anbetracht dieser Potenziale ist der staatliche Kostenaufwand als äußerst gering einzustufen. Darüber hinaus dürfen innovative Ideen nicht ins Ausland abwandern, sondern brauchen eine solide Fördergrundlage in Bayern, wo sie unserem Wirtschaftsstandort und der regionalen Baubranche zugutekommen.